

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Tesaurus Catecheticus, Das ist: Evangelischer
Catechismus-Schatz/ und Gründliche Erklärung deß
Lutherischen Catechismi/ sampt der Christlichen
Hauß-Tafel**

auß der heiligen Schrifft ... zusammen getragen ...

Edel, Samuel

Ulm, 1658

Exordium

[urn:nbn:de:bsz:31-115517](#)



Das Achte Schot.

Du sollt keine falsche Zeugnus reden wider deinen Nächsten.

Exordium.

Eliebte: der Prediger Salomo sagt: cap. 7, 2. Ein gut Gerücht ist besser/denn ein gute Salbe. Dann gleichwohl ein kostliche Salb weite vnd breit einen lieblichen Geruch gibt/ die lebendige Geifer erquicket vnd stärker: Also gehet ein guter Name des Menschen weit vnd breit/ erfretet den Menschen/vnd bestätigt ihn im Guten. Dahero Salomo sagt: Prover. 15, 30. ein gut Gerücht macht das Gebeine fett/vnd wann wirs recht bedencken/ ist nächst einem guuen Gewissen nichs bessers auff Erden/denn ein guter Name; nichs höhers zu wachten/ als ein guter Name: Hergegen aber ist nichs schändlicher/denn ein böser Name. Das Gerücht ist besser/denn groß Reichtumb / vnd Gunst besser dann Silber vnd Gold/sagt Salomo: Proverb. 22, 1. Sintemahl wenn Reichtumb verlohren/ kan mans wider bekommen. Faro autem semel amissā postea à nullū eris.. So man den guten Nahmen einmal verleutert/ kan man denselben nach mahls mit wider zu wegen bringen. Multo quippe melior est opinio bona pecunii, illa enim si mala fuerit, non facile abluitur; pecunias nihil laboris est acquirere. Magis autem pecunia, & cum adsum nō satis.

Gg. 3. adju-

Propositio.

adjuvant, & cum defunt, nihil protinus obsunt; opinio autem bona si ad sit, prodest plurimum; Si vero ab sit, facit probatum totum hominem, facit infamem, & ridiculum constituit eis maibis, & exosum. Chrysost. in e. ist. ad Hebr. hom. 1. Ein guter Nam ist besser / als Gelt / dann wann er böß wird / kan man nicht leicht abwaschen. Gelt kan man leicht bekommen. Und wann es schon vorhanden ist / so hilft es nicht viel / vnd so mans schon nicht hat / so schadets ganz nichts. Wo aber ein guter Nam ist / der ist sehr nütz; Wo er aber nicht ist / so wird der ganze Mensch geschmäht / vnd unredlich gemacht / vnd von jederman veracht / verlachet vnd gehasst. Dannenhero die Lateiner sagen: vita & fama pari passu ambulant: Das Leben vnd ein guter Nam streichen zu gleichen Beinen. Ein Ehrliebender Mensch ist lieber todt / dann das er ihm etwas böses läßt nachsagen. Weil demnach Gott der Herr bis dahero in den jeh. Geboten / unsrer Leib vnd Leben / Haab vnd Gut verwahret / so beschützer Jesu Christus vñser Führ / vnd will in dem achten Gebot / daß vns dieselbe niemand nehmen / vnd abschneiden solle. Wie wir nun das närrig mal gehörer / welcher Gestalt das achte Gebot übertreten werde / benanlich mit vielen unterschiedlich mannigfaltigen Eugen / Also wollen wir jeso die Motiven vnd Ursachen vernemen / warumb wir nicht liegen sollen / mit angehencier weniger Vermeidung / vorzu wir es mercken vnd behalten sollen.

Tractatio.

Non est menti-
endum, sed ve-
ritas profiten-
da propter

I.
DEI manda-
tum.

Leugen soll man keineswegs / sondern die Wahrheit reden für eines: Weil es Gott verboten vnd gebot in dem achten Gebot: Du sollt kein falsch Zeugnuß geben wider deinen Nächsten. Sey fern von falscher Sach. Exod. 23,9. Kaufe Wahrheit / vnd verkauße sie nicht Proverb. 23,21. Sey nicht Zeug ohne Ursach wider deinen Nächsten / vnd beirrige nicht mit deinem Münd / Proverb. 24,24. Rede einer mit dem andern

Heil X
den Dein? /
verhindere
Eugen von
andu luge
maibis
hab reden
wir bunter
ander / G
lich nachte
2. L
12.12. die
genheit a
liefet. Es
rethilich
vathafit
Er beweis
stan. E
bis Hene
Berichte
seinen D
stehen / sel
nicht habe
Barheit
und liegn
d. Freylin
Ruhungen
b. Dei verb
Foschwür
zukünfte
tieron, in c
jetz follicheben
wür halm